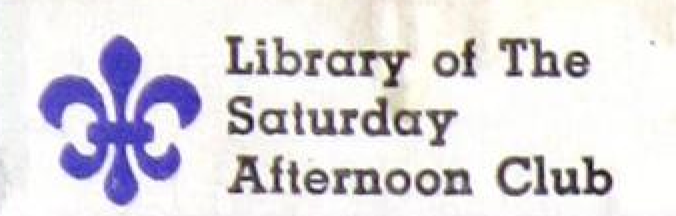




BERLIN S.O.

electrical apparatus

auf der

Internationalen Elektrotechnischen Ausstellung

zu

Frankfurt a. M. 1891.

Wien, Weltausst. 1873 Anerk.-Diplom.
Sidney, Weltausst. 1879/80 Erster Preis.
Melbourne, Weltausst. 1880/81 Erster Preis und goldene Medaille.
Porto Alegre, Deutsch-Brasil. Ausst. 1881 Goldene Medaille.



Paris, 1. Electricit. Ausst. 1881 Silberne Medaille.
Berlin, Hygiene-Ausst. 1883 Silberne Medaille.
Königsberg, Gew.-Ausst. 1885 Silberne Medaille.
Bielefeld, Gew.-Ausst. 1887 1. Preis und silberne Medaille.

Berlin, Deutsche Allgem. Ausstellung für Unfallverhütung 1889. Bronzene Medaille.
Melbourne, Internat. Jubiläums-Ausst. 1888/89. 1. Preis und goldene Medaille.

Kataloge, Zusammenstellung von Zeugnissen über ausgeführte Anlagen, Preis-Verzeichnisse, sowie Projecte nebst Anlage- und Betriebskosten-Berechnungen stehen kostenlos zur Verfügung.



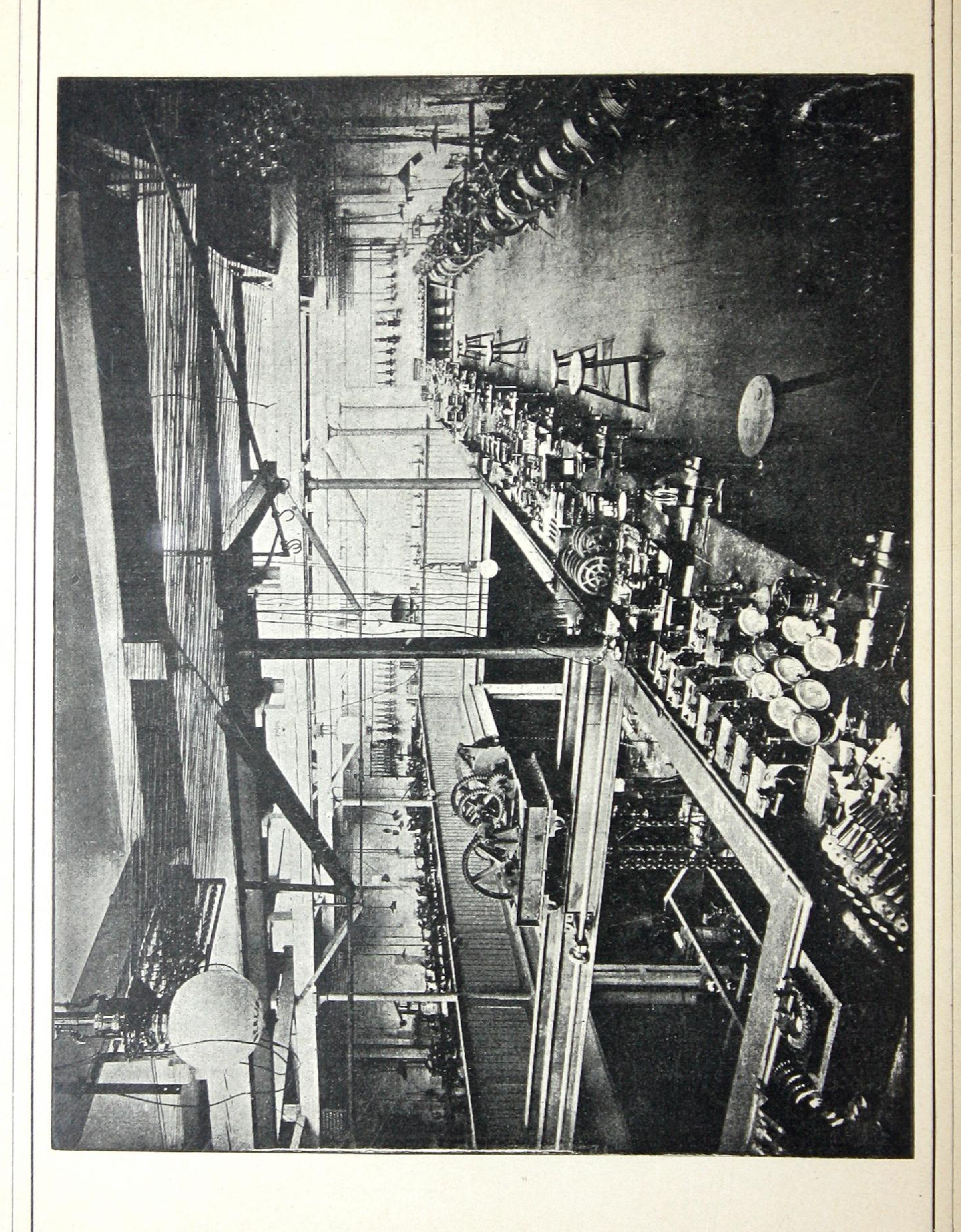
C. BERG, BERLIN S.W.

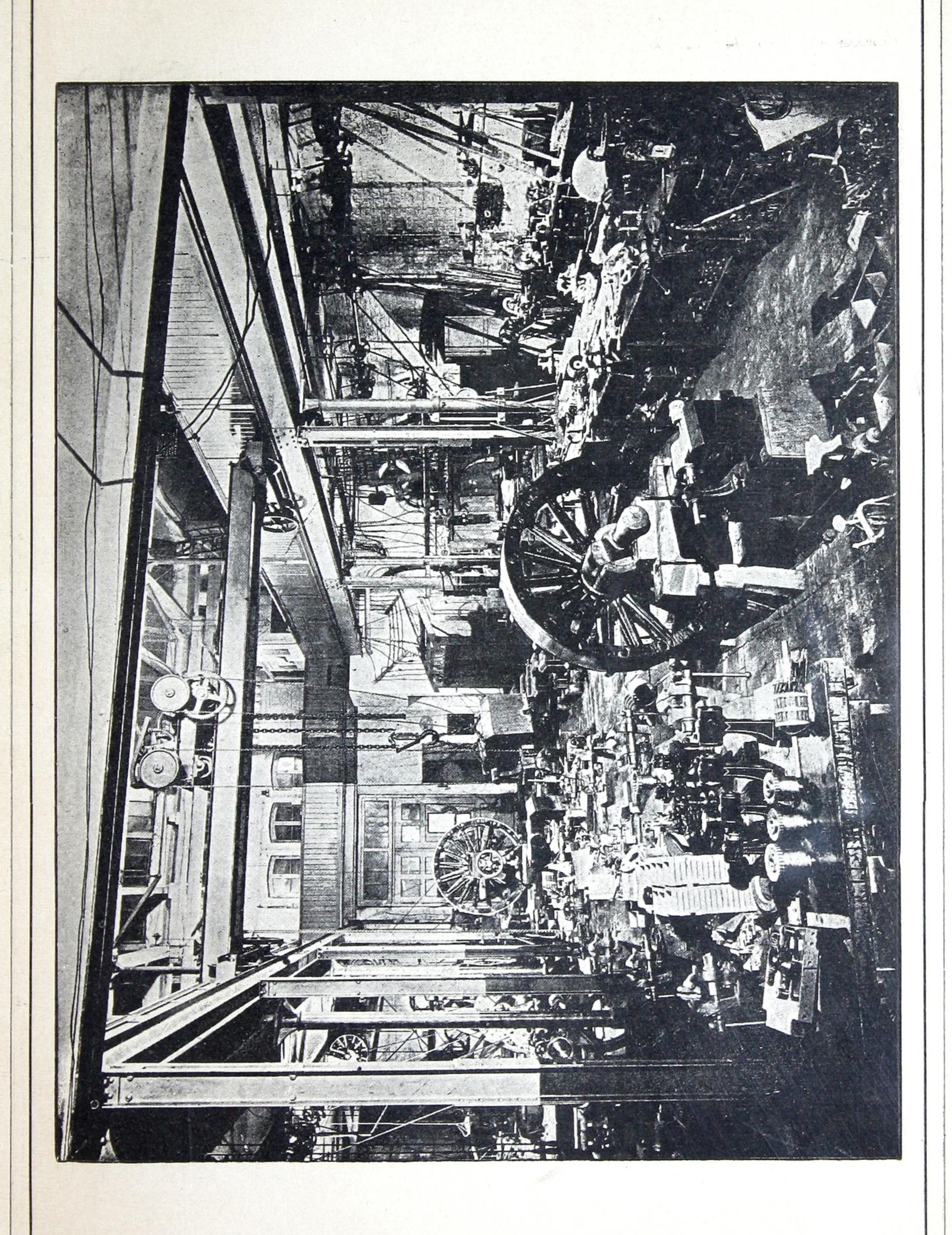


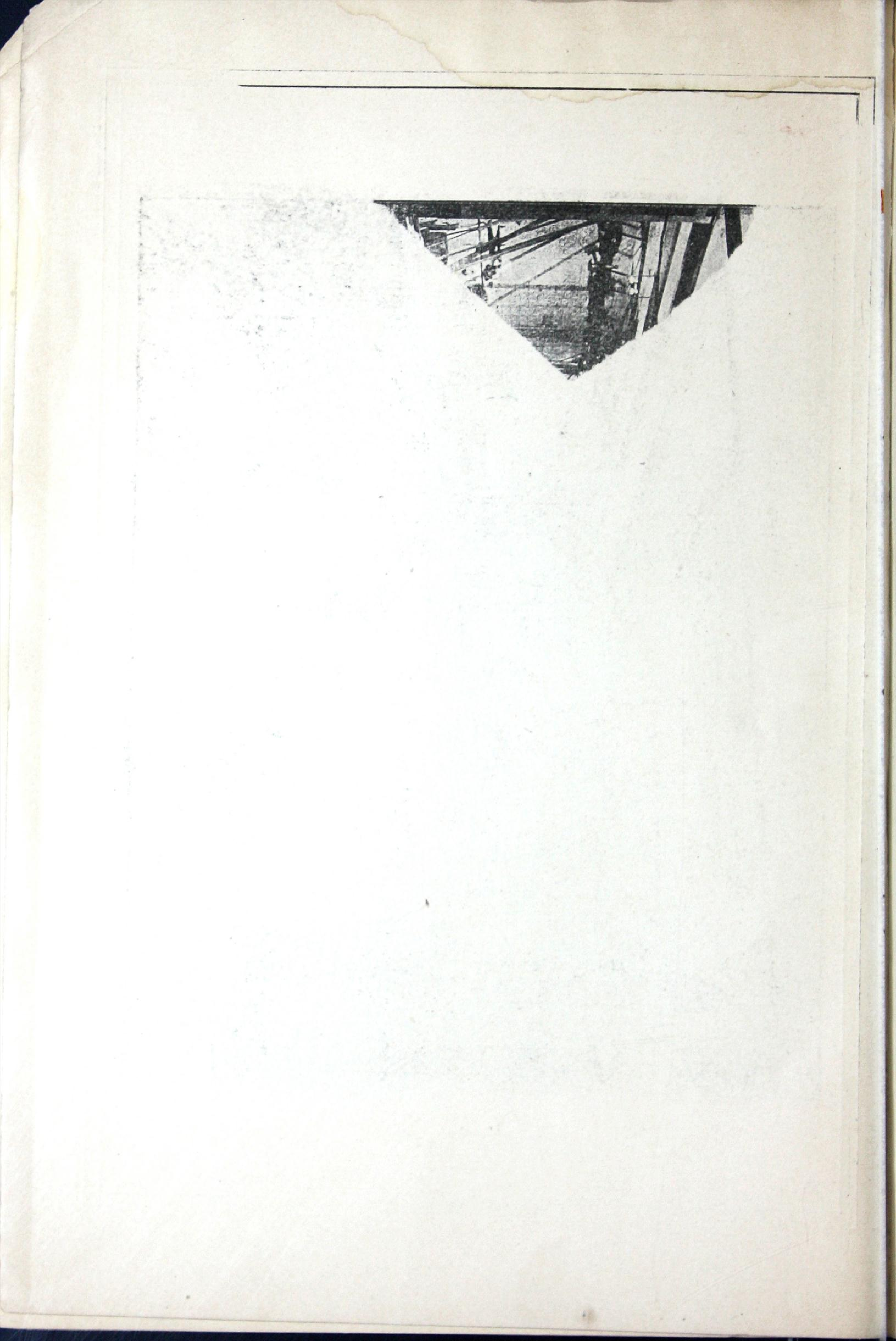
[BLANK PAGE]

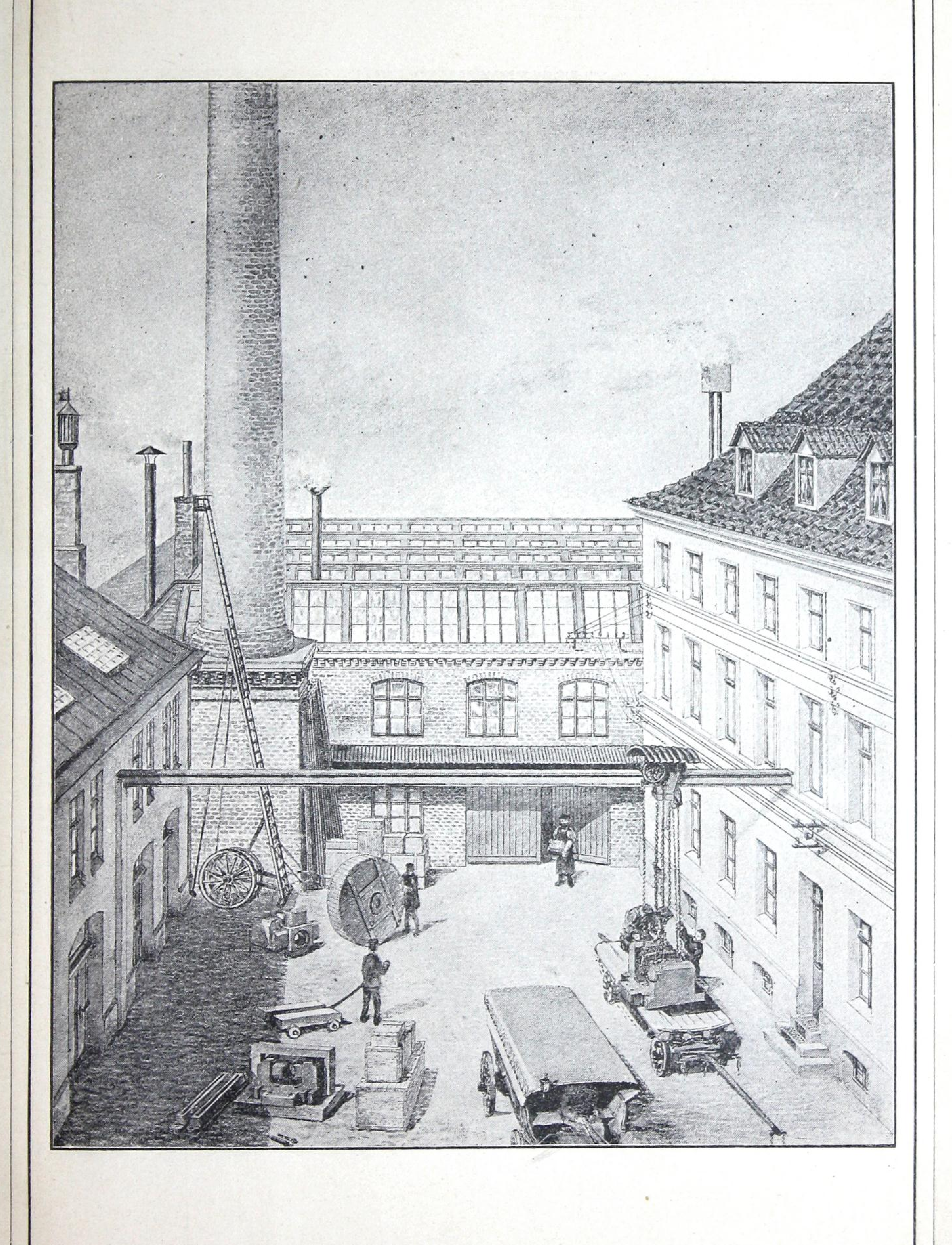












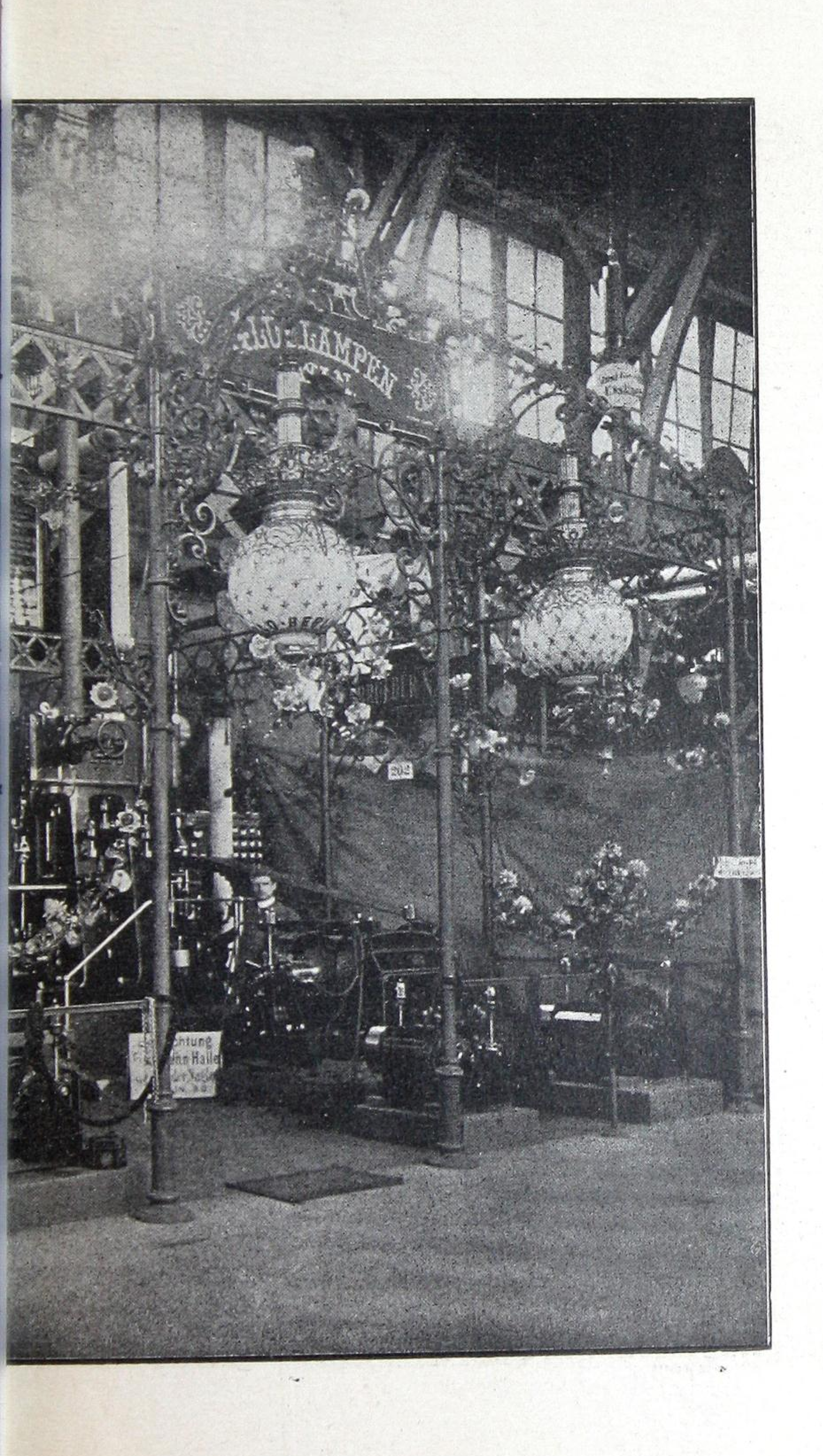


[BLANK PAGE]






BERLIN W


LAMPEN
202

[BLANK PAGE]



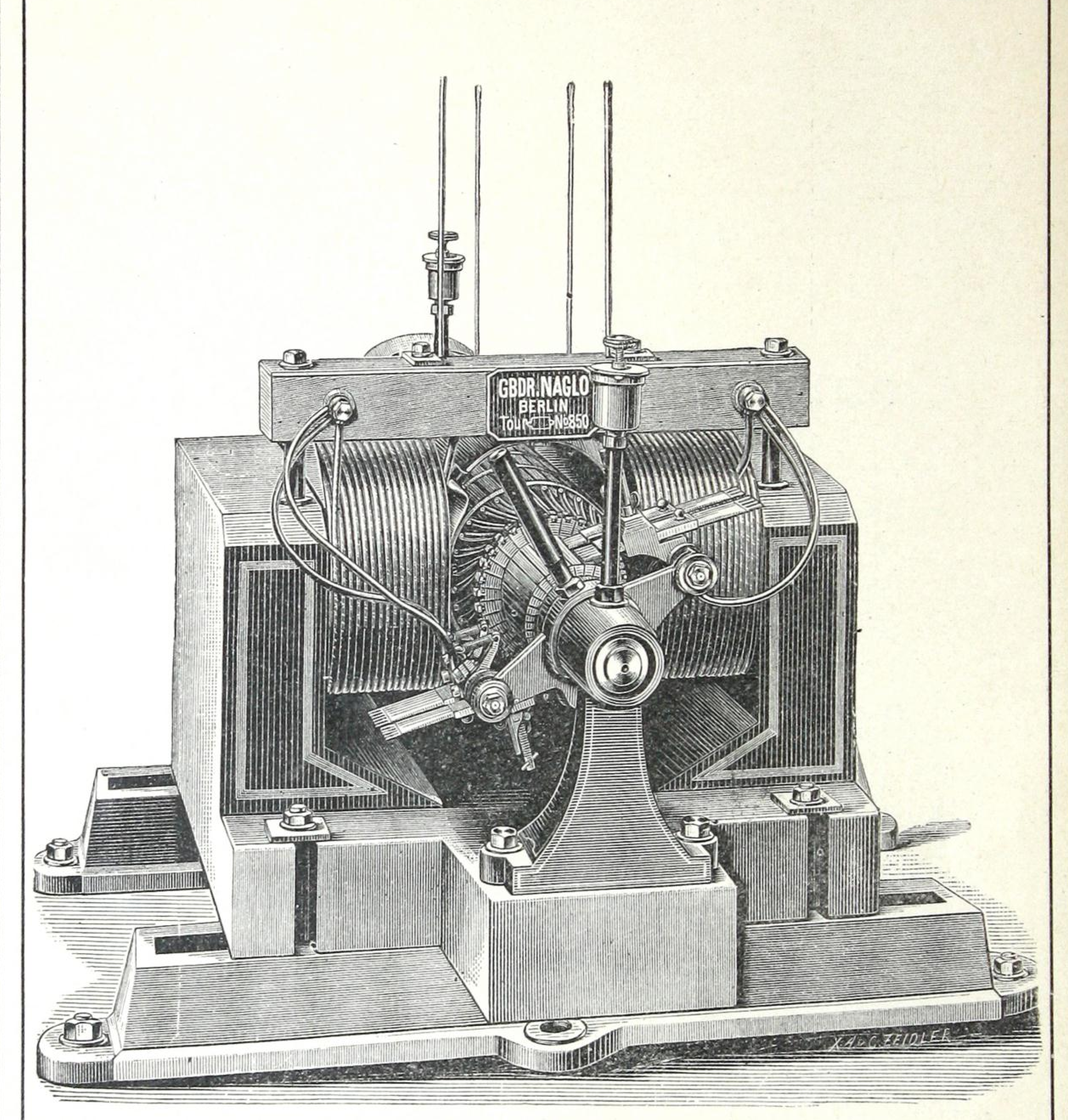


Der Pavillon
der Firma
Gebrueder Naglo, Berlin
in der Maschinenhalle
und sein reicher Inhalt.

Beim Eintritt in die Maschinenhalle fällt der Pavillon der Firma Gebrueder Naglo in's Auge, nicht allein in Folge der Lichtfülle, die von ihm ausgeht, sondern besonders wegen der äusserst geschmackvollen Ausführung und Einrichtung desselben.

Der Pavillon bedeckt einen Flächenraum von 70 □ m., nimmt die Ecke des Hauptganges und des Ganges nach dem Kesselhause ein und gestattet so den Anblick von drei Seiten.

Hier sind die hauptsächlichen Fabrikate der Firma, sofern solche nicht in den anderen Abtheilungen der Ausstellung aufgestellt sind, und zwar Alles im Betrieb im höchsten Grade anregend zur Anschauung gebracht. Die eigene von der Actien-Gesellschaft vormals C. Louis Strube aufgestellte 80 P.-S. stehende Verbund-Dampfmaschine treibt gleichzeitig 2 Dynamo-elektrische Maschinen und zwar die auf einer Seite direct aufgekeilte Innenpol-Ring-Maschine Modell Ri 450, 32 000 Watt leistend bei einer Tourenzahl von 200 per Minute, und die auf der anderen Seite vom Schwungrade des Motors durch directe Riemenübertragung bewegte Trommel-Maschine Modell T 500, welche bei 500 Touren per Minute 40 000 Watt leistet. (Abbldg. No. 1 und 2.)



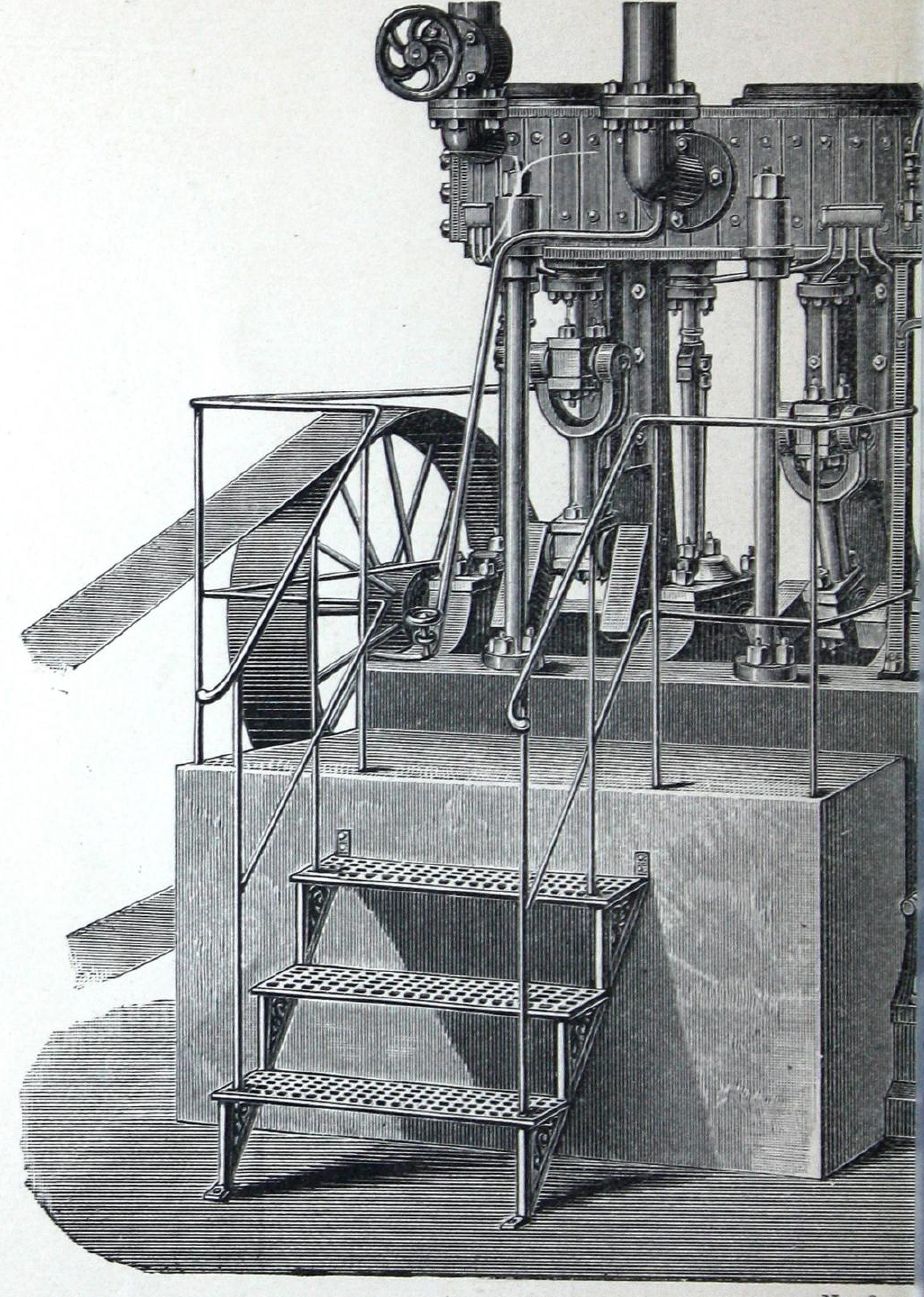
No. 1.

Erstere Maschine ist das Modell, welches die Firma Gebrueder Naglo für das Elektricitätswerk Königsberg i. Pr. geliefert hat; die zweite Dynamo zeigt in ihrem Riemenantriebe, dass dieser bei der geringen Achsenentfernung von 2,5 Meter bei entsprechender Wahl der Riemgeschwindigkeit und Riemenbreite, auch nur einen geringen Raum beansprucht. Durch solche Anordnung gewinnt man aber die Möglichkeit, Motor und Dynamo unabhängig

[BLANK PAGE]







No. 2.

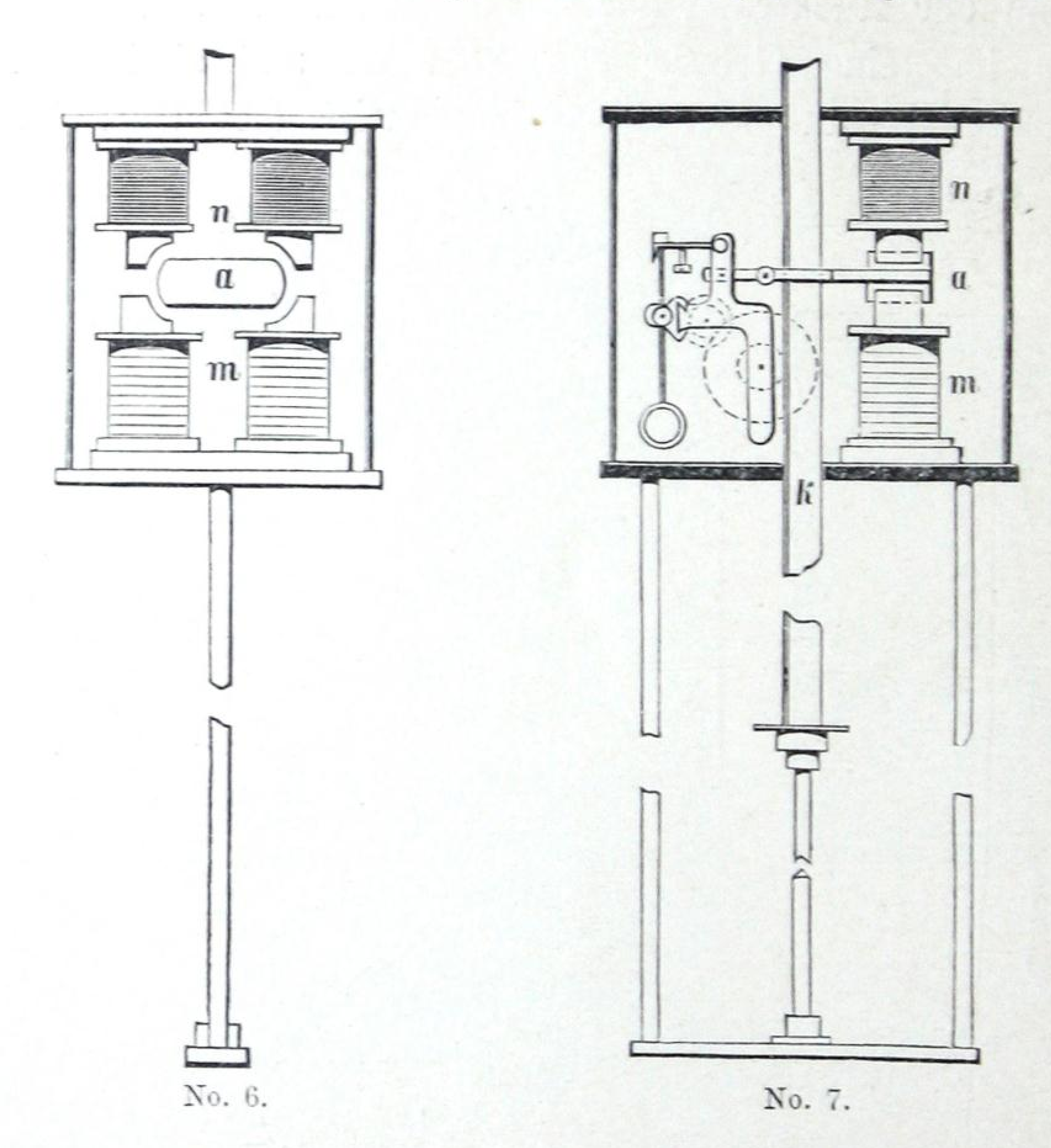
BERLIN S.O.

Gebr. Naglo, Berlin.

BERLIN S.O.

Der grösste Theil dieser Apparate ist in gleicher Weise ausgeführt, wie sie bei der Centrale Königsberg mit bestem Erfolg Verwendung gefunden haben, und bieten dadurch für Fachleute besonderes Interesse. Von der Schaltwand aus führen Leitungen nach den verschiedenen Gruppen des Pavillons und nach der Halle für Eisenbahn- und Signal-Wesen, deren Beleuchtung die Firma Gebrueder Naglo übernommen hat.

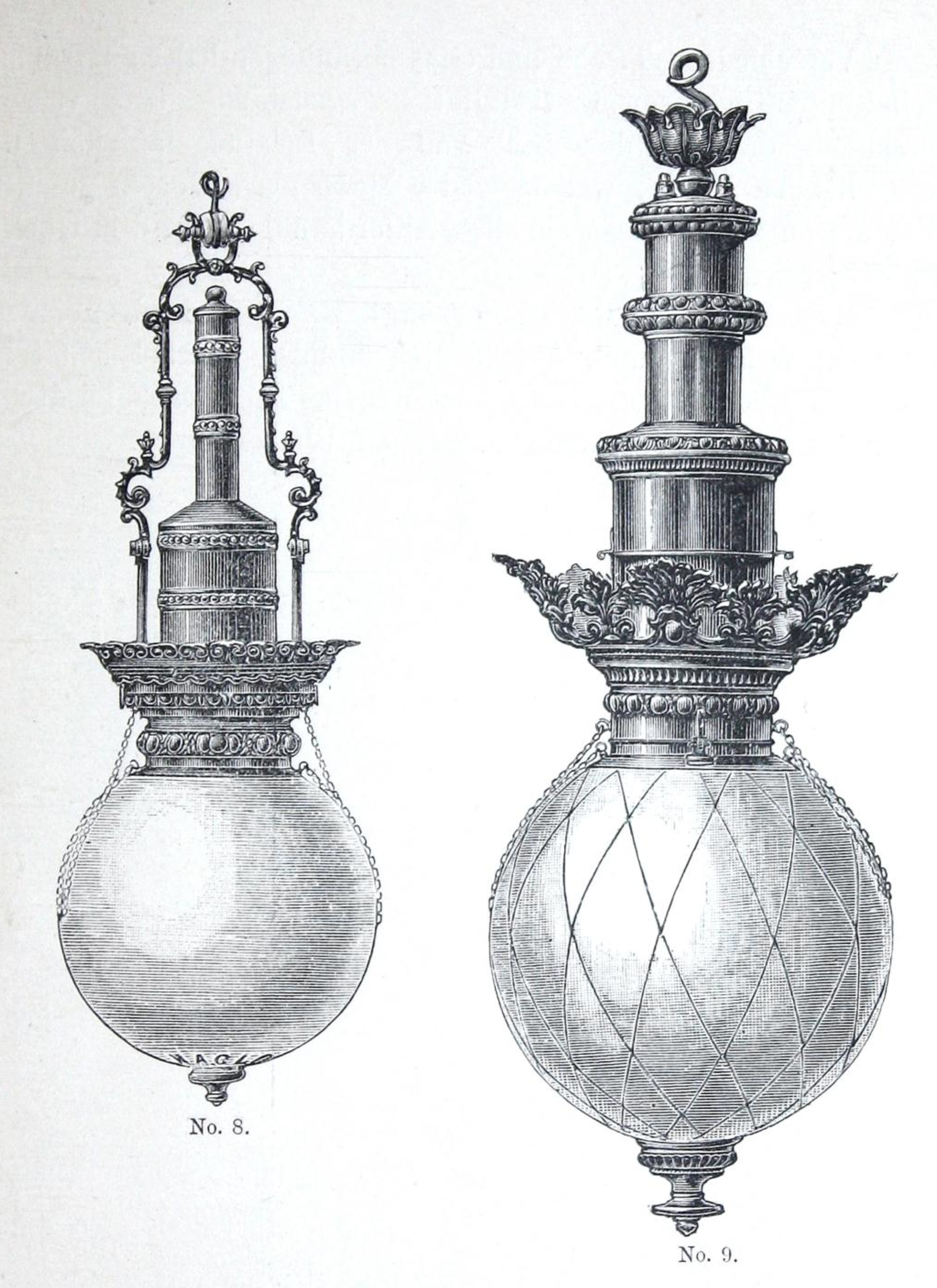
Diese Halle ist mit 16 Bogenlampen à 10 Amp. und 4 grossen à 15 Amp. installirt. Diese Lampen sind auf das eleganteste ausgeführt und fällt besonders das stetig ohne jegliches Zucken brennende Licht angenehm auf. (Abbildg. No. 6—9.)



No. 6. No. 7.

Die für die Beleuchtung der Eisenbahnhalle erforderlichen Schaltapparate sind am östlichen Eingang der Halle an der Wand montirt.

Ausser den beiden zur Beleuchtung dienenden Dynamos sind noch 4 weitere Dynamos verschiedener Grösse zu Beleuchtungs-



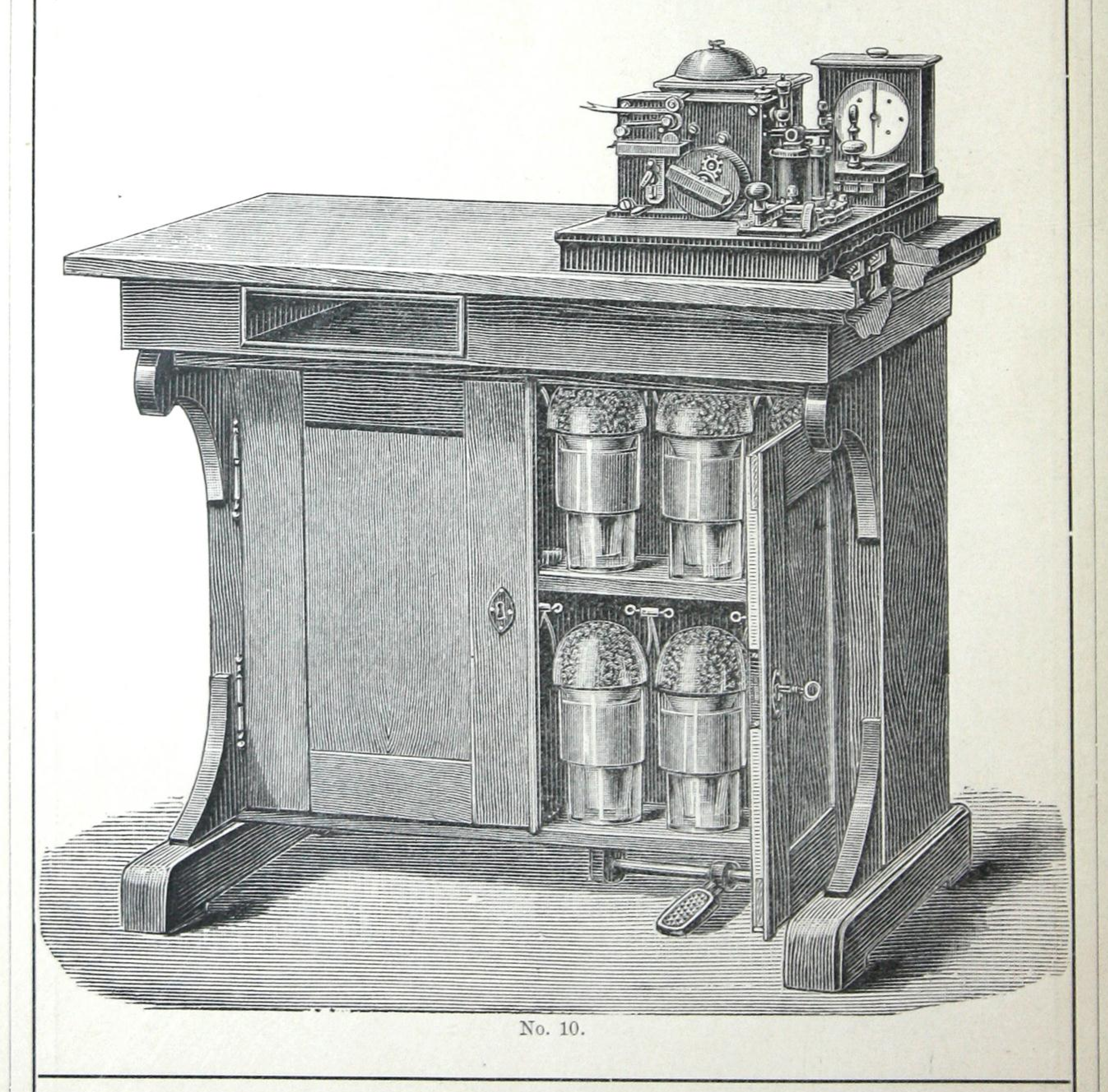
No. 8.

No. 9.

zwecken im Pavillon aufgestellt und laufen hier leer als Motoren mit. Des Weiteren sind 2 Dynamos für chemische Arbeit sowie 6 Electro-Motoren von verschiedener Stärke aufgestellt, welche sämmtlich im Betriebe sich befinden; von letzteren wirken 2 für die Effect-Beleuchtung des Pavillons, von denen der eine die Bewegung der Glühlampen in dem grossen Schilde, der andere die in der Deckenrosette bewirken.

Verschiedene Tische und Glasschränke enthalten Mess- und Schaltapparate, sowie Installationsgegenstände und vervollständigen dadurch das Bild von der Leistungsfähigkeit der ausstellenden Firma, welche weder Mühe noch Kosten gescheut hat, um zu zeigen, dass sie allen Anforderungen auf dem Gebiete voll entspricht.

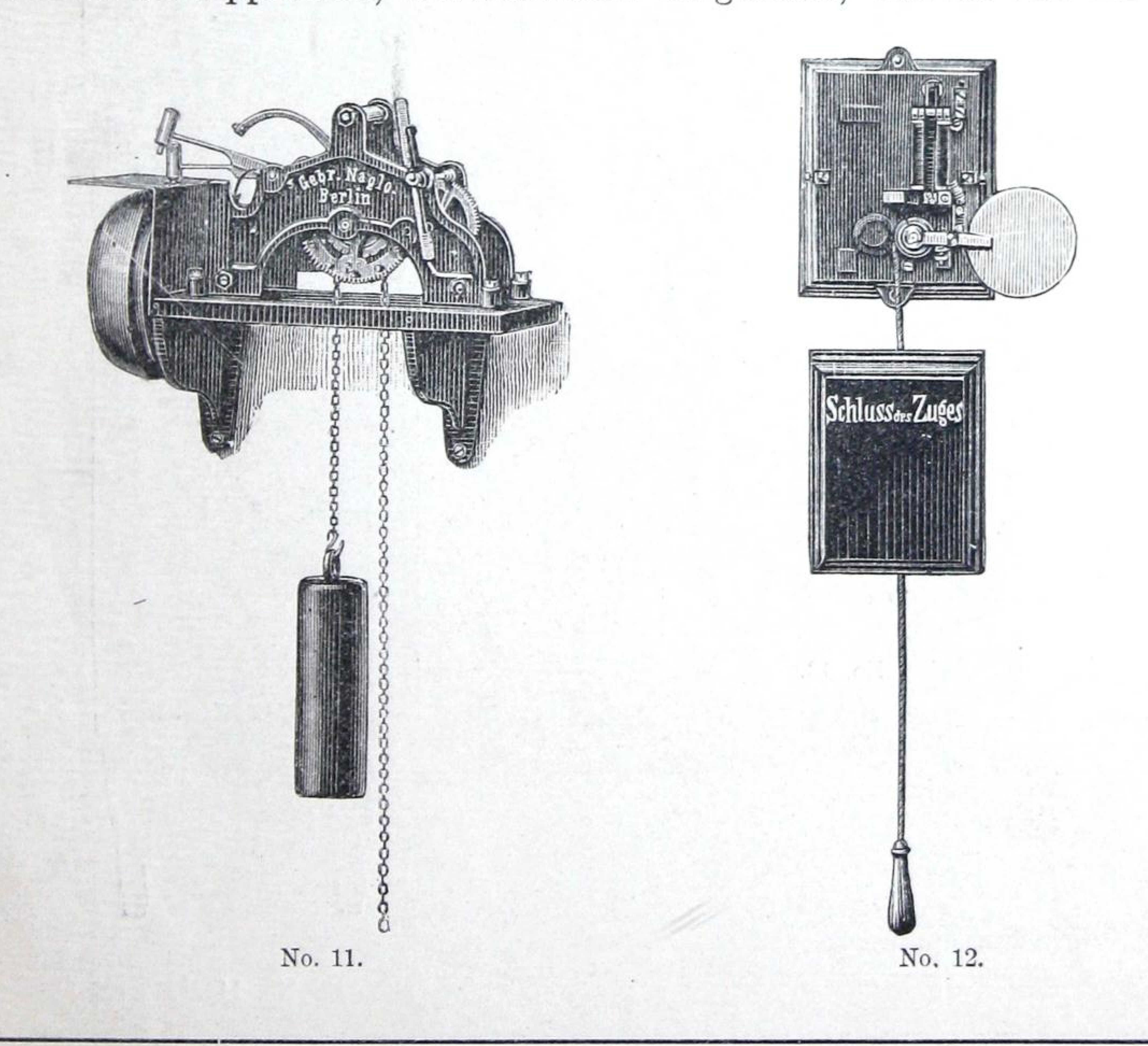
Dies Alles fand wie schon gesagt Aufnahme in dem eigenen Pavillon, welcher durch 500 farbige Glühlampen beleuchtet ist, die in Blüthenkelchen Aufnahme fanden, Theile der in Metall gefälligst ausgeführten Guirlanden und Blumengewinde.



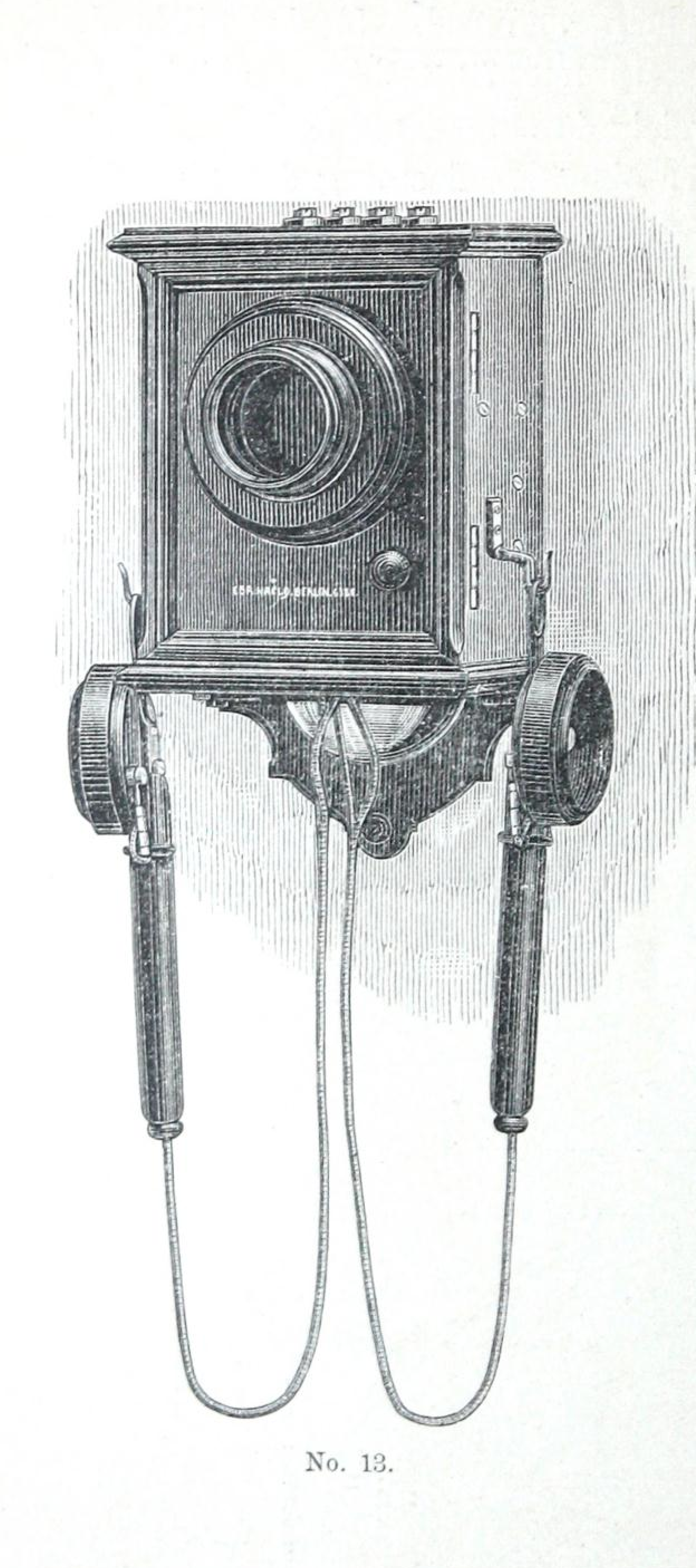
No. 10.

Um den Pavillon herum sind 7 Bogenlampen angebracht, von denen besonders die grossen von 1500 N.-K. durch die ausserordentliche Ruhe des Brennens ihre hochelegante Ausstattung das Auge des Beschauers erfreuen. In der Mitte der Kuppel befindet sich eine Rosette mit 78 farbigen Glühlampen in zwei Ebenen angeordnet, welche in entgegengesetzter Richtung durch einen Elektromotor unter einem Reflector gedreht werden. Diese Einrichtung stellt eine Kraftübertragung und Lichteffect in glücklicher Combination dar. Eine in der Ausführung ähnliche Einrichtung zeigt das grosse Firmaschild, auch hier wirkt Kraftübertragung und Lichteffect glücklich zusammen. Es erscheint die Schrift „**Gebrueder Naglo, Berlin**" durch stets wechselnde Farben beleuchtet, als ob hinter der Schrift hunderte kleine farbige Glühlampen in steter Bewegung seien.

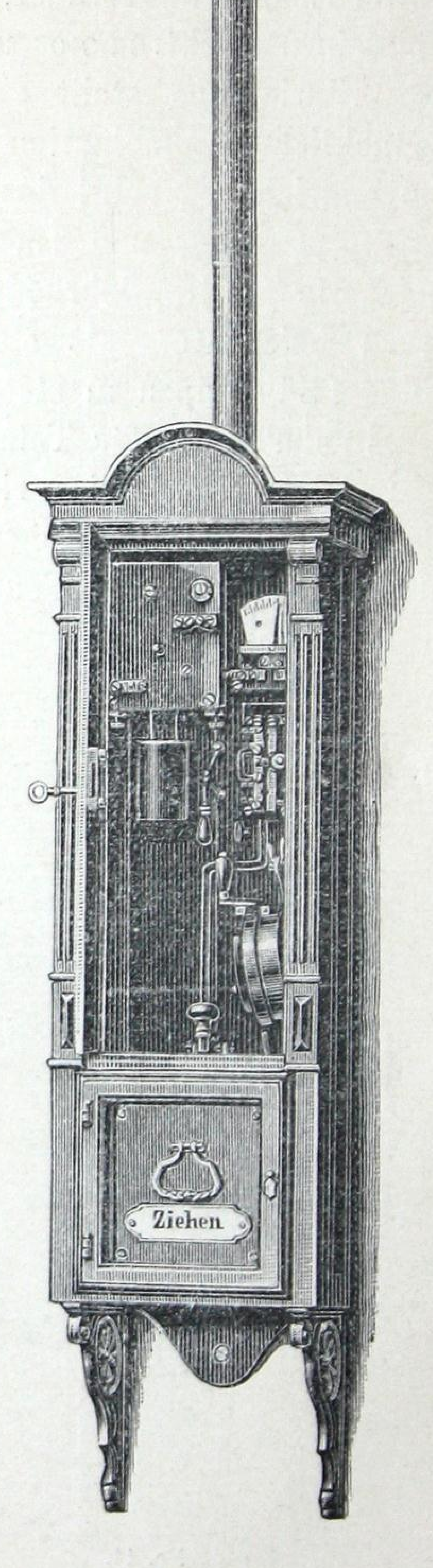
In der Halle für Telegraphie und Telephonie hat die Firma Gebrueder Naglo ihre Erzeugnisse auf diesem Gebiete in einer Collection von Telegraphen-Apparaten und Telephonen, Mess- und Schalt-Apparaten, Feuermeldern ausgestellt, wie sie von der



No. 11. No. 12.



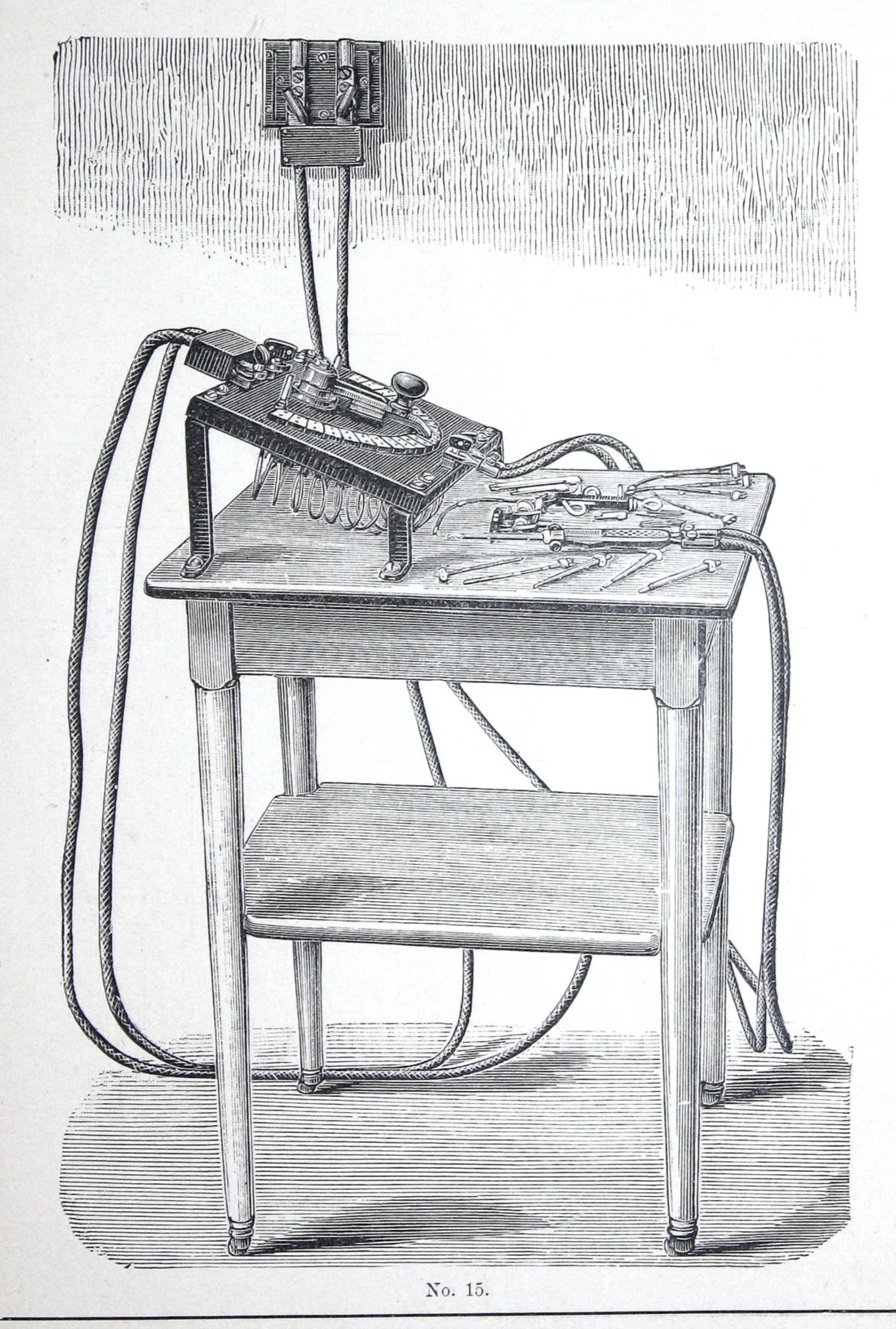
No. 13.



No. 14.

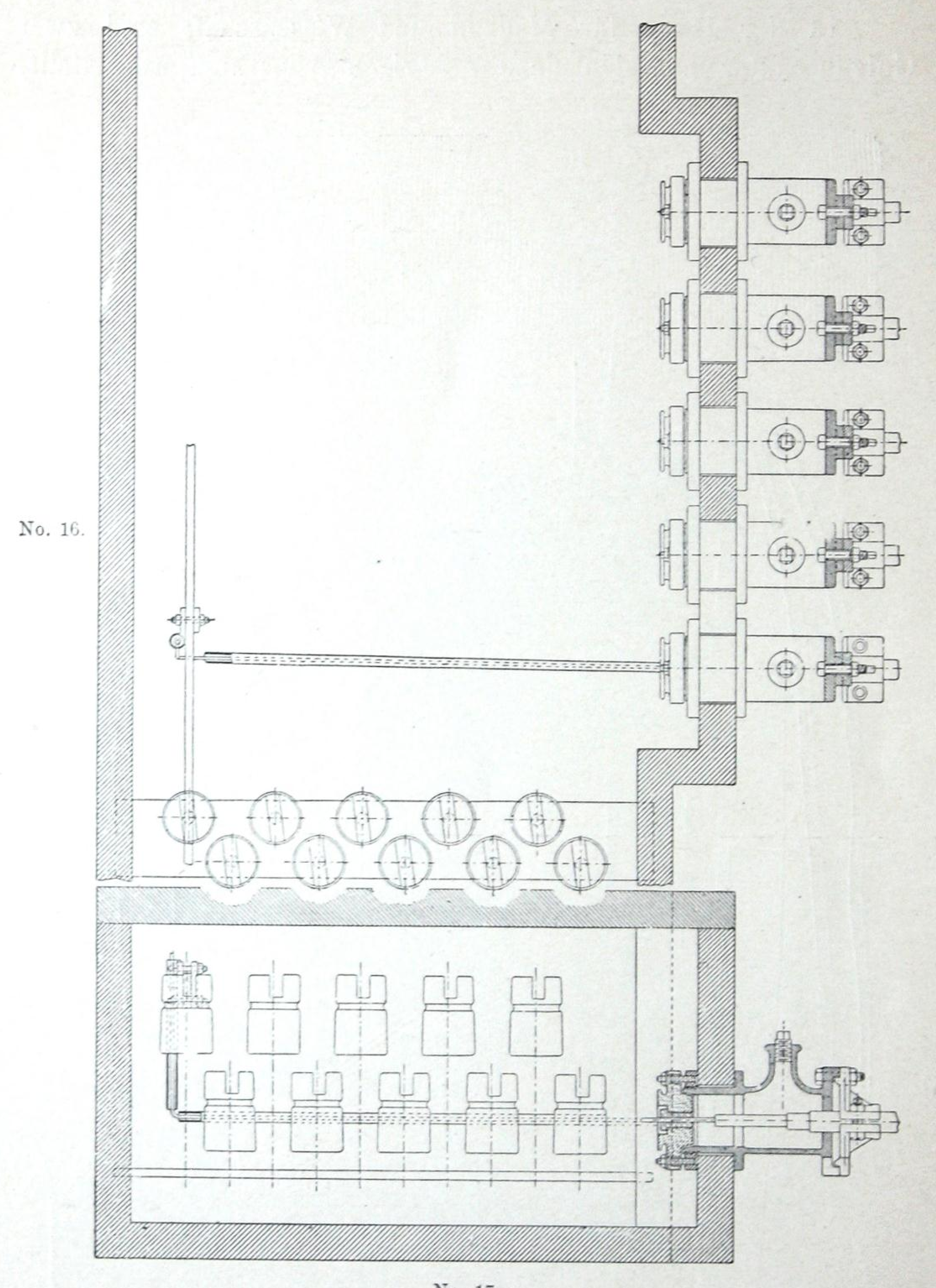
Reichstelegraphen-Verwaltung den Staatseisenbahnen, Stadtverwaltungen etc. zur Anwendung gebracht werden. (Abbldg. No. 10—14.)

In der Halle für Medizin und Wissenschaft sind zwei Galvanocauter mit den dazu gehörigen Apparaten ausgestellt,

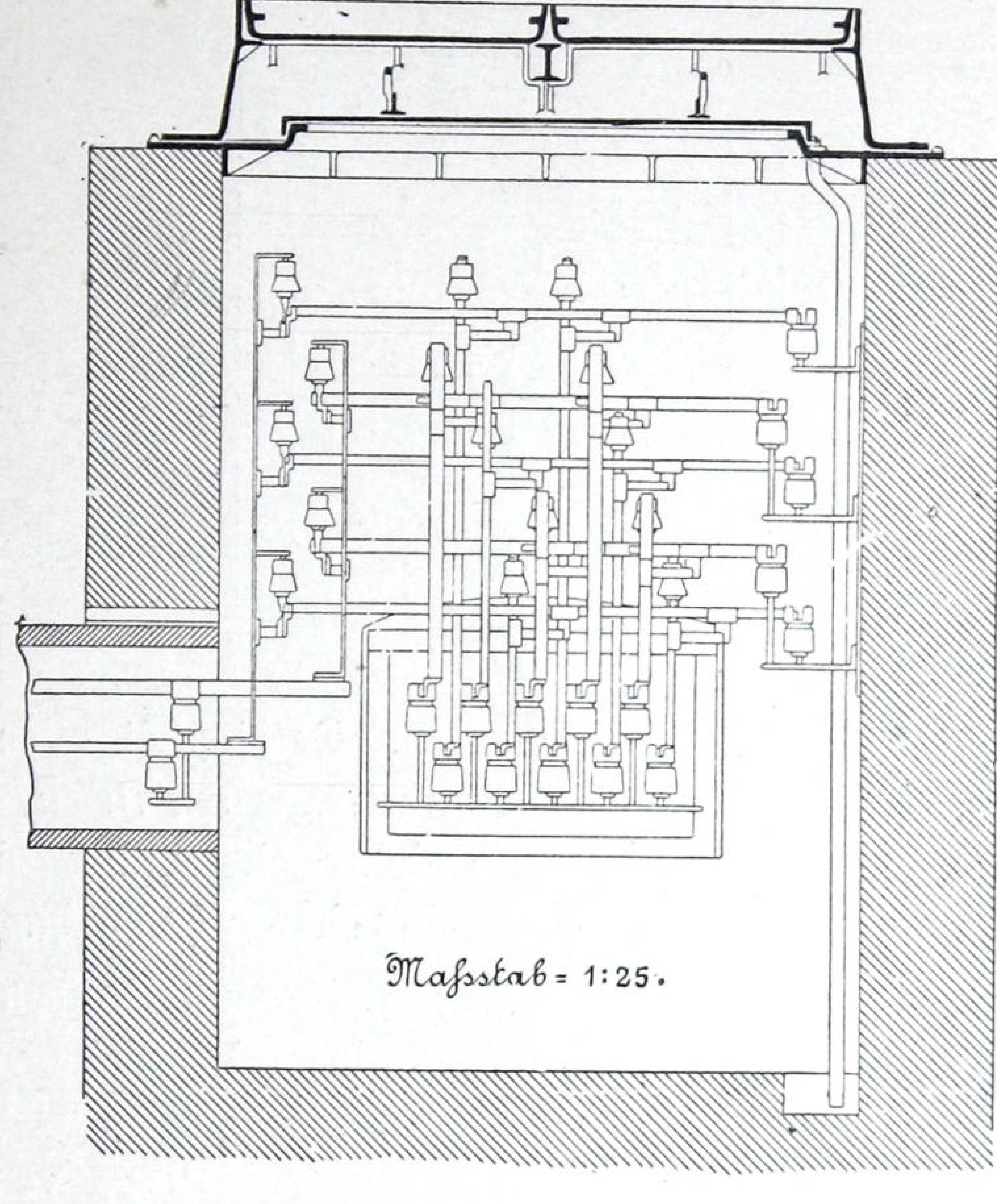


No. 15.

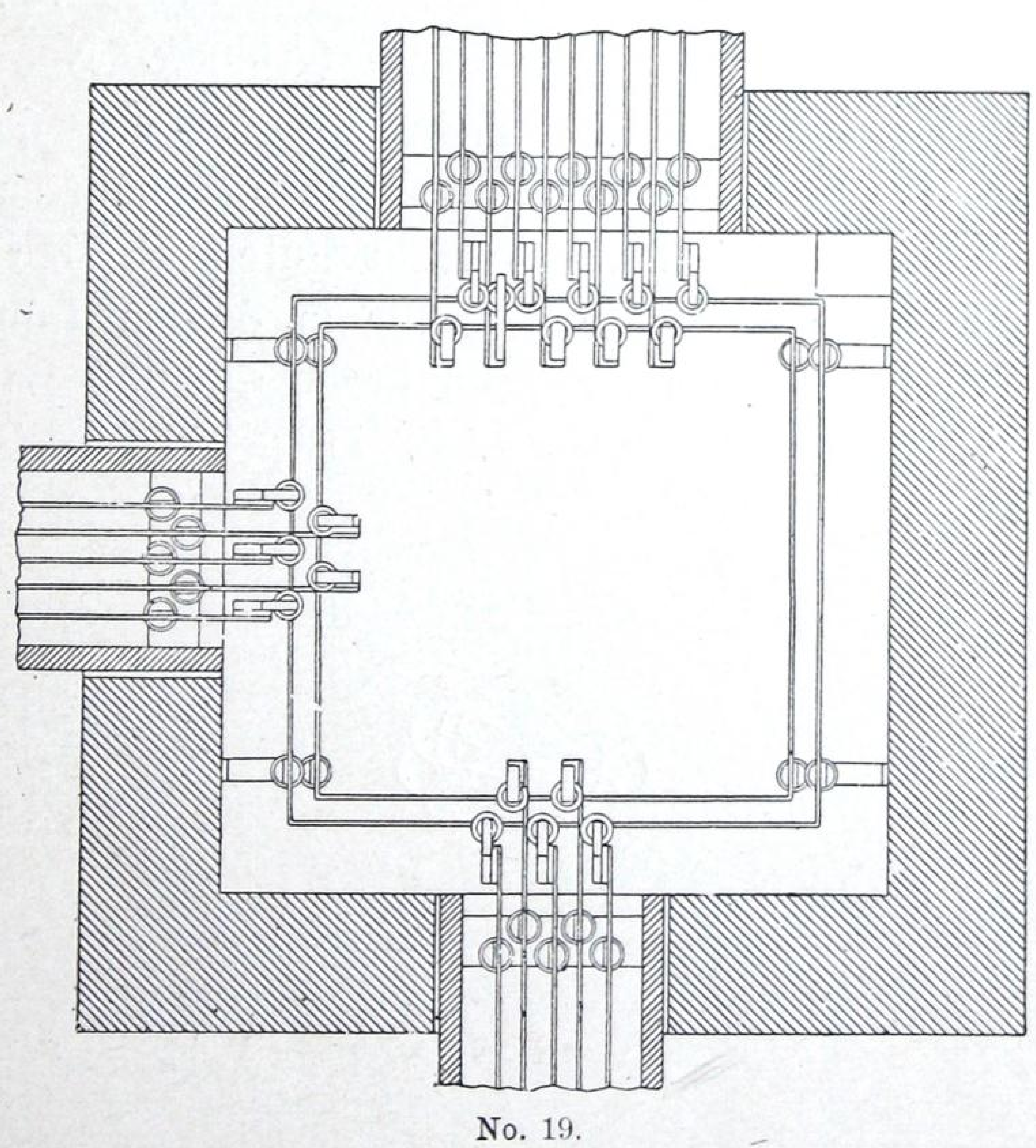
No. 16.



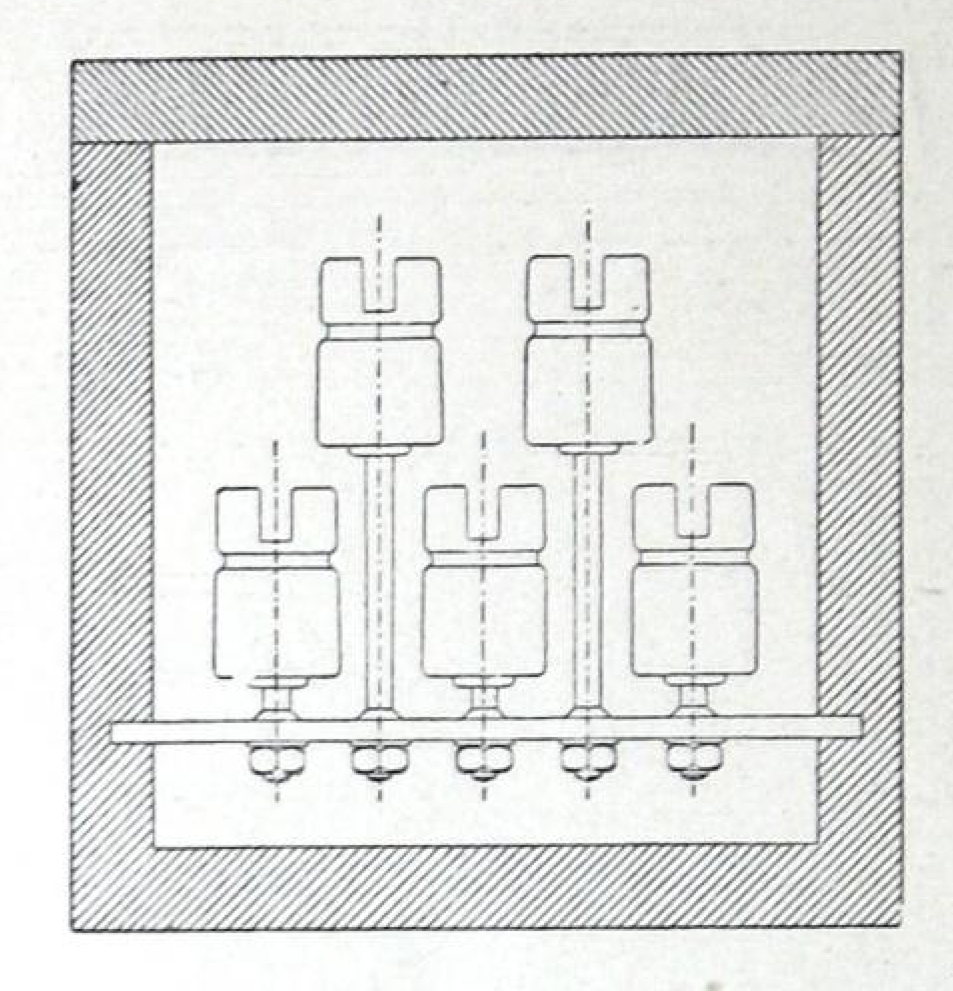
No. 17.



No. 18.



No. 19.



welche im Betrieb vorgeführt werden. Es sind diese in gleicher Ausführung für das städtische Krankenhaus am Urban in Berlin geliefert worden, dessen complette elektrische Anlage die Firma Gebrueder Naglo s. Z. ausgeführt hat. (Abbldg. No. 15.)

Die in der System-Halle ausgestellten unterirdischen Lichtleitungen in Monier-Kanälen nebst einem Vertheilungsschachte werden ergänzt durch die in der Abtheilung für technische Zeichnungen ausgestellten Zeichnungen und Pläne von grossen Block-Anlagen und Stadt-Zentralen. (Abbldg. No. 16—20.)

Diese Art unterirdischer Leitungen ist von der Firma Gebrueder Naglo bei der von derselben ausgeführten Central-Anlage in Königsberg i. Pr. mit recht gutem Erfolge zur Anwendung gebracht worden, so dass die in diesem Jahre vorgenommene Erweiterung des ausgedehnten für 30 000 Lampen berechneten Königsberger Netzes z. Z. in gleicher Weise ausgeführt wird.



[BLANK PAGE]





